

Grammatik - (B2 Niveau)

Umfrage zum Thema Gesund im Job

Ergänze den Text mit den passenden Wörtern! (Es fehlen 15 Wörter) – Wähle unter den folgenden Wörtern!
(Es gibt 5 Wörter mehr.)

**als - am - auf - bei - bis - bringen - dem - der - für - habe - hatte -
sich - so - über - um - viel - viele - werden - würden - zu**

42 Prozent der Arbeitnehmer glaubt, dass seine Arbeit sich negativ ----- 1 ----- seine Gesundheit auswirkt. Das ergab eine Umfrage des Forsa-Instituts im Auftrag der DAK-Gesundheit.

Als Krankmacher Nummer 1 gelten Stress und psychische Belastung. Eine deutliche Mehrheit empfindet die Arbeitsbelastung ----- 2 ----- zu groß: Mehr als zwei Drittel der Befragten haben den Eindruck, es sei eigentlich immer zu viel ----- 3 ----- tun. Die Hälfte der 18- bis 29-Jährigen fürchtet negative Einflüsse der Arbeit auf ihre Gesundheit.

Deutlich weniger Sorgen machen ----- 4 ----- die über 50-Jährigen (38 Prozent). Einen auffälligen Unterschied gibt es zwischen den verschiedenen Berufsgruppen: Jeder zweite Arbeiter ist ----- 5 ----- Ansicht, dass der Job sich schlecht auf seine Gesundheit auswirkt, unter den Angestellten sind es nur 40 Prozent. Ein Viertel der Befragten meint, die Arbeit ----- 6 ----- einen positiven Effekt auf die Gesundheit. Dagegen meinen 28 Prozent, dass die Arbeit keinen Einfluss auf ihre Gesundheit hat.

Jüngere Arbeitnehmer fühlen sich laut Umfrageergebnis ----- 7 ----- stark gestresst wie keine andere Altersgruppe (52 Prozent). Im Vergleich mit älteren Kollegen haben die 18- bis 29-Jährigen auch die größten Probleme, Beruf und Familie in Einklang zu ----- 8 ----- (32 Prozent). Unter den verschiedenen Berufsgruppen fühlen sich die Beamten ----- 9 ----- stärksten Stress ausgesetzt (62 Prozent). Weitaus weniger Druck verspüren Arbeiter (43 Prozent) und Angestellte (47 Prozent). Umgekehrt verhält es sich bei der Angst ----- 10 ----- den Arbeitsplatz: Unter den Arbeitern machen sich 22 Prozent Sorgen, unter den Angestellten 16 Prozent und ----- 11 ----- den Beamten nur vier Prozent.

Auch Mobbing am Arbeitsplatz sorgt ----- 12 ----- Stress. Insgesamt sieben Prozent der Befragten meinen, sie ----- 13 ----- durch Kollegen oder Vorgesetzte gemobbt. Am wenigsten fühlen sich jüngere Arbeitnehmer im Alter von 18 ----- 14 ----- 29 Jahren gemobbt (drei Prozent). Bei den älteren Beschäftigten sind es dagegen mehr als doppelt so ----- 15 ----- (sieben Prozent).

(Quelle: DAK-Gesundheit, 8.9.2014)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----

Lösung

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
auf	als	zu	sich	der	habe	so	bringen	dem	um	bei	für	würden	bis	viele

Umfrage zum Thema Gesund im Job

42 Prozent der Arbeitnehmer glaubt, dass seine Arbeit sich negativ auf seine Gesundheit auswirkt. Das ergab eine Umfrage des Forsa-Instituts im Auftrag der DAK-Gesundheit.

Als Krankmacher Nummer 1 gelten Stress und psychische Belastung. Eine deutliche Mehrheit empfindet die Arbeitsbelastung als zu groß: Mehr als zwei Drittel der Befragten haben den Eindruck, es sei eigentlich immer zu viel zu tun. Die Hälfte der 18- bis 29-Jährigen fürchtet negative Einflüsse der Arbeit auf ihre Gesundheit.

Deutlich weniger Sorgen machen sich die über 50-Jährigen (38 Prozent). Einen auffälligen Unterschied gibt es zwischen den verschiedenen Berufsgruppen: Jeder zweite Arbeiter ist der Ansicht, dass der Job sich schlecht auf seine Gesundheit auswirkt, unter den Angestellten sind es nur 40 Prozent. Ein Viertel der Befragten meint, die Arbeit habe einen positiven Effekt auf die Gesundheit. Dagegen meinen 28 Prozent, dass die Arbeit keinen Einfluss auf ihre Gesundheit hat.

Jüngere Arbeitnehmer fühlen sich laut Umfrageergebnis so stark gestresst wie keine andere Altersgruppe (52 Prozent). Im Vergleich mit älteren Kollegen haben die 18- bis 29-Jährigen auch die größten Probleme, Beruf und Familie in Einklang zu bringen (32 Prozent). Unter den verschiedenen Berufsgruppen fühlen sich die Beamten dem stärksten Stress ausgesetzt (62 Prozent). Weitaus weniger Druck verspüren Arbeiter (43 Prozent) und Angestellte (47 Prozent). Umgekehrt verhält es sich bei der Angst um den Arbeitsplatz: Unter den Arbeitern machen sich 22 Prozent Sorgen, unter den Angestellten 16 Prozent und bei den Beamten nur vier Prozent.

Auch Mobbing am Arbeitsplatz sorgt für Stress. Insgesamt sieben Prozent der Befragten meinen, sie würden durch Kollegen oder Vorgesetzte gemobbt. Am wenigsten fühlen sich jüngere Arbeitnehmer im Alter von 18 bis 29 Jahren gemobbt (drei Prozent). Bei den älteren Beschäftigten sind es dagegen mehr als doppelt so viele (sieben Prozent).